

## Presseinformation

09.09.2015

Ein Jahr Elefantenpark im Zoo Zürich: Großer Zuspruch bestätigt die Neuausrichtung der Anlage mit spektakulärem Elefantenhaus

### Elefantenpark mit internationaler Strahlkraft

Nach drei Jahren Bauzeit eröffnete der Elefantenpark „Kaeng Krachan“ Anfang Juni 2014 wieder seine Pforten. Herzstück der neuen Anlage ist das Elefantenhaus – eine Attraktion die ihresgleichen sucht. Sowohl wegen der acht Asiatischen Elefanten, die dort ein neues Zuhause gefunden haben, als auch wegen der außergewöhnlichen Dachschale aus hochtragfähigen, Loctite-verklebten Holzplatten. Beides zieht große Aufmerksamkeit auf sich wie der Rückblick auf das erste Jahr zeigt.

Der Zoo Zürich ist für seine spektakulären Gehege bekannt. Er war daher schon immer ein beliebtes Ausflugsziel. Seit der Eröffnung des neuen Elefantenparks im Juni 2014, der sechsmal so groß ist wie der alte, erfreut sich der Zoo eines noch größeren Zuspruchs. Neben den acht Asiatischen Elefanten hat auch das imposante Elefantenhaus es den Besuchern angetan. „Es befriedigt nicht nur die Bedürfnisse der Tiere, sondern auch die der Besucher. Das Ambiente erfreut das Auge und das Haus vermittelt das Gefühl, dass es den Tieren gut geht“, resümiert Zoo-Kurator Dr. Robert Zingg.

#### Bauwerk als Erlebniskulisse

Die netzartige Kuppel aus Holz stellt ein Blätterdach dar und bildet zusammen mit der Außenanlage den natürlichen Lebensraum der Elefanten in Thailand nach. Von außen erinnert das Dach an einen Schildkrötenpanzer, im Innern entfaltet es dann seine volle Wirkung, wenn die Sonne durch die 271 Öffnungen dringt. Das Dach trägt zum Gesamterlebnis bei, wenn man die Elefanten unter dieser besonderen Kuppel erlebt, und das wunderbare Lichtspiel eine einmalige Atmosphäre schafft. „Das hat eine große Bedeutung für die Attraktivität der Anlage“, ist Zingg sicher. Die Zahlen bestätigten es: Mit 1,4 Mio. Besuchern erreichte der Züricher Zoo am Jahresende 2014 Rekordniveau.



## **Inspiration für Bau- und Fachwelt**

Das Elefantenhaus wurde nicht nur mit dem Deutschen Ingenieurbaupreis 2015 ausgezeichnet, sondern als Ausnahmeprojekt auch international mit Interesse von der Bauwelt zur Kenntnis genommen. Denn sein Dachtragwerk mit der hoch belastbaren Innenschale ist weltweit einzigartig. Diese Schale besteht aus drei 8 cm dicken sogenannten Dreischichtplatten, die mit Loctite HB S709 Purbond, einem Klebstoff der Loctite HB S Purbond-Linie, gefertigt wurden. Mit dem faserfreien Klebstoff, der einen ebenso individuellen wie sicheren Fertigungsprozess ermöglicht und mit den spezifischen Einstellungen der offenen Zeit vom Kunden vorgegebene Produktionskonzepte abdeckt, konnten die hohen Ansprüche an Tragfähigkeit und Formstabilität der Platten erfüllt werden. Doch auch die lamellenartige Fassade des Elefantenhauses ist ein Hightech-Tragwerk der Extraklasse: Ihre hoch belastbaren Fassadenstützen aus Brettschichtholz sind über eingeklebte Gewindestangen in den Fundamenten verankert. Der hierfür eingesetzte Loctite CR 421 Purbond, ein Zwei-Komponenten-Polyurethan-Gießharz (2K-PUR-Gießharz), ermöglicht es, Zug- und Druckkräfte zu übertragen. Sowohl Loctite HB S709 Purbond als auch Loctite CR 421 Purbond sind lösungsmittel- und formaldehydfrei – ein wichtiger Zusatzaspekt bei der Wahl der Baustoffe und deren Komponenten.

Doch auch die Fachleute aller großen Zoos der Welt schauen nach Zürich. Denn es gibt, was das bauliche und inhaltliche Konzept betrifft, international keine vergleichbare Anlage. So besichtigen inzwischen ganze Delegationen den Elefantenpark, um ihre neuen Erkenntnisse dann auf ihre Anlagen zu übertragen.

## **Der Erfolg gibt dem Projekt Recht**

Bevor solche Bauwerke mit internationaler Strahlkraft entstehen, braucht es Bauherren, die sie mutig vertreten und trotz hoher Investitionen realisieren. „Es war in jeder Hinsicht eine gute Entscheidung, das Elefantenhaus so zu bauen, wie wir es getan haben – insbesondere auch mit dieser speziellen Dachkonstruktion. Unterm Strich hat es dem Zoo Zürich ausgesprochen gut getan. Das wird sich langfristig bezahlt machen“, so die Prognose des Kurators. Der Besucherandrang jedenfalls ist seitdem größer denn je.

**Loctite und Purbond sind eingetragene Marken der Henkel Gruppe mit Schutz in Deutschland und anderen Ländern.**

Henkel ist weltweit mit führenden Marken und Technologien in den drei Geschäftsfeldern Laundry & Home Care, Beauty Care und Adhesive Technologies tätig. Das 1876 gegründete Unternehmen hält mit rund 50.000 Mitarbeitern und bekannten Marken wie Persil, Schwarzkopf oder Loctite global führende Marktpositionen im Konsumenten- und im Industriegeschäft. Im Geschäftsjahr 2014 erzielte Henkel einen Umsatz von 16,4 Mrd. Euro und ein bereinigtes betriebliches Ergebnis von 2,6 Mrd. Euro. Die Vorzugsaktien von Henkel sind im DAX notiert.

**Fotomaterial finden Sie im Internet unter <http://www.henkel.de/presse>**

Kontakt Kerstin Paschen  
Telefon +49 211 797-4858  
E-Mail [kerstin.paschen@henkel.com](mailto:kerstin.paschen@henkel.com)

Press Office: Verena Brinkmann  
+49 89 1244 5182  
[henkel.adhesive-technologies@emanatepr.com](mailto:henkel.adhesive-technologies@emanatepr.com)

Henkel AG & Co. KGaA

**Folgendes Fotomaterial ist verfügbar:**



Quelle: Zoo Zürich, Jean-Luc Grossmann



Quelle: Zoo Zürich, Jean-Luc Grossmann

Das Dachtragwerk mit der hoch belastbaren Innenschale ist weltweit einzigartig



Quelle: Zoo Zürich, Jean-Luc Grossmann

Das Elefantenhaus wurde nicht nur mit dem Deutschen Ingenieurbaupreis 2015 ausgezeichnet, sondern als Ausnahmeprojekt auch international mit Interesse von der Bauwelt zur Kenntnis genommen.